

# Firma Imbus ist eine Job-Maschine

## „Jobstar“-Preis des Regionalmarketingvereins geht an Möhrendorfer Software-Firma

**MÖHRENDORF.** Jörg Schulten und Tilo Linz strahlen über ihre Gesichter. Immerhin war es eine gelungene Überraschung durch den Regionalmarketingverein „Die Region Nürnberg“, als die monatlich verliehene Auszeichnung Jobstar an das Möhrendorfer Unternehmen „Imbus AG“ ging.

Zum insgesamt 79. Mal wurde ein mittelständisches Unternehmen geehrt, das sich in besonderer Weise, um die Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze in der Region bemüht hat. Laudator und Landrat Eberhard Irlinger freute sich, dass bereits das fünfte Unternehmen im Landkreis Erlangen-Höchstadt diese Anerkennung erhält.

Die Imbus AG zählt zu den am stärksten expandierenden jungen Unternehmen in der Region. „Es sei vor allem“, so Irlinger, „untrennbar mit der Gemeinde Möhrendorf und dem Landkreis verbunden.“ Seit 1992 hat sich das von sechs Partnern gegründete Unternehmen auf das Thema Software-Qualitätssicherung spezialisiert. Heute hat die Firma Vertretungen in München und Frankfurt und ist nun mehr einer der führenden Dienstleister

auf dem ausgesuchten Arbeitssektor. Zu den Kunden gehören weltweit Softwarehersteller, Softwarehäuser und Abteilungen aus Behörden und Unternehmen aller Branchen, die mit dem Thema Softwareentwicklung konfrontiert sind.

Die ehemals sechs Gründer haben sich auf eine Mitarbeiteranzahl von 83 erhöht. Der Umsatz betrug im Jahr 2003 4,6 Millionen Euro, die Prognose für das aktuelle Jahr liegt nochmals höher.

Irlinger drückte seine Freude darüber aus, dass auf die Ausbildung ein besonderer Wert gelegt werde. Nicht zuletzt durch die Teilnahme am diesjährigen Girl's Day habe die Firma signalisiert, dass sie die Förderung von Mädchen und Frauen in einer bisher von Männern dominierten Fachwelt fördere. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, durch das vorbildliche Angebot von flexiblen Teilzeitarbeitsmodellen, Heimarbeitsplätzen und einem eigenen Firmenkindergarten, demonstriere die Bereitschaft mit der Zeit zu gehen.

Möhrendorfs Bürgermeister Konrad Rudert zeigt sich stolz darüber, solch ein erfolgreiches Unternehmen in seiner Gemeinde zu haben. Vor allem das Engagement in diversen Vereinen zeige, dass die Imbus AG Interesse am örtlichen Geschehen zeige.



Vor ihrem Firmengebäude in Möhrendorf nahmen die Imbus-Vertreter ihren Preis entgegen. Das Bild zeigt von links Tilo Linz, Landrat Eberhard Irlinger, Jörg Schulten, Uwe Hahn und Möhrendorfs Bürgermeister Konrad Rudert.  
Foto: Michael Busch